



GTÜ: Partikelfilternachrüstung volle Förderung nur noch bis zum Jahresende!

(ddp direct) Neue Umweltzonen und verschärfte Einfahrtregelungen in die Städte zwingen mehr und mehr Fahrer älterer Diesel-Fahrzeuge dazu, ihre Autos mit einem Partikelfilter nachzurüsten. Wer jetzt schnell handelt und bis zum Jahresende den eigenen Diesel mit einem Rußfilter sauberer macht, kommt noch in den Genuss der vollen staatlichen Förderung von 330 Euro. Darauf weist die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung hin. Nach der Umrüstung gibt es dann statt der gelben die grüne Plakette und damit freie Fahrt in allen Umweltzonen. Ab 2013 sinkt der Zuschuss auf 260 Euro und läuft zum Jahresende ganz aus.

Die Nachrüstung mit dem Rußpartikelfilter kostet in der Fachwerkstatt je nach Fahrzeug zwischen 600 und 1000 Euro. Im Gegenzug sinkt die Kraftfahrzeugsteuer. Nach erfolgtem Einbau stellt die Werkstatt oder ein Kfz-Sachverständiger eine Abnahmebescheinigung aus. Die Zulassungsbehörde trägt die neue Abgaseinstufung in den Fahrzeugschein ein. Erst dann kann man den Zuschuss online beim Bundesamt für Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de beantragen.

Die Förderung gilt für alle Diesel-Pkw und Wohnmobile, die bis einschließlich 31. Dezember 2006 erstmals zugelassen wurden. Bei leichten Nutzfahrzeugen bis 3,5 Tonnen muss die Erstzulassung vor dem 17. Dezember 2009 liegen.

GTÜ-Datenbank gibt Auskunft über Filtersysteme

Ob ein Fahrzeug mit einem Partikelfilter nachrüstbar ist, wie hoch die Kosten dafür sind und welche Schadstoffplakette das Auto dann erhält, darüber können sich Autofahrer vorab auf den Internetseiten der GTÜ-Datenbank unter <http://feinstaub.gtue.de> detailliert informieren. Bei allen Fragen zum Thema Filternachrüstung helfen auch die GTÜ-Sachverständigen vor Ort weiter.

Stuttgart, den 08. November 2012

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/yku539>

Permanenterlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/gtue-partikelfilternachruetzung-volle-foerderung-nur-noch-bis-zum-jahresende-98582>

=== Rußfilter-Nachrüstung (Bild) ===

Die GTÜ gibt Tipps zur schnellen Nachrüstung.

Shortlink:
<http://shortpr.com/ju64ec>

Permanenterlink:
<http://www.themenportal.de/bilder/russfilter-nachruetzung>

Pressekontakt

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Herr Hans-Jürgen Götz
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart

hans-juergen.goetz@gtue.de

Firmenkontakt

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Herr Hans-Jürgen Götz
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart

presse.gtue.de
hans-juergen.goetz@gtue.de

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH ist die größte amtlich anerkannte Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger in Deutschland. Über 2.000 selbstständige und hauptberuflich tätige Kfz-Sachverständige und deren qualifizierte Mitarbeiter prüfen in rund 18.000 Prüfstützpunkten in Kfz-Fachwerkstätten und Autohäusern sowie in eigenen Prüfstellen der GTÜ-Vertragspartner. Sie führen im Namen und für Rechnung der GTÜ durch:

- Hauptuntersuchung (HU) inklusive "Abgasuntersuchung" nach § 29 StVZO (amtliche Prüfplakette)
- Sicherheitsprüfungen (SP) nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19 Abs. 3 StVZO (z. B. Räder-/Reifen-Umrüstung, Anhängerkupplung, Tieferlegung)
- Untersuchungen nach BOKraft
- ADR/ GGVS-Prüfungen.

Ihre Experten für Sicherheit!

<http://www.gtue.de>

Anlage: Bild

